



Feierten im Florahofsaal Langenlebern 40 Jahre Sektion Kraftsport des HSV Langenlebern. Die Feierlichkeiten wurden mit der Klubmeisterschaft sportlich eingeläutet. *Fotos: privat*

EHRENGÄSTE

40 JAHRE HSV LANGENLEBARN

Gratulierten der Sektion Kraftsport des HSV Langenlebern zum 40-jährigen Bestandsjubiläum: Generalsekretär HLSV NÖ Oberst Heinz Sandner, Präsident HSV Lale Michael Labenbacher, Vizepräsident HSV Langenlebern RgR i.R. Martin Maurer, ehemaliger geschäftsführender Präsident Oberst Ludwig Holzer, Präsidentin ÖKV Sabine Zangerle, Ehemaliger Präsident NÖKV Felix Zwirchmayr, Bundestrainer ÖKV Peter Hofstetter, ehemaliger Bundestrainer ÖGV und HSV Jerzy Szalecki, Präsident ÖGV Gerhard Peya, Vizepräsident NÖGV Rudolf Doppler, Stadtrat Wolfgang Mayrhofer, Gemeinderäte Sabrina Felber und Valentin Mähner.



Die Sektion Kraftsport des HSV Langenlebern anno 1984.

40 Jahre Erfolgsstory

HSV Langenlebern | Sektion Kraftsport definiert sich über die Werte Freundschaft, Kameradschaft, Begeisterung, Charakterstärke, Respekt.

Von Wolfgang Stritzl

Der HSV Langenlebern gehört zu den erfolgreichsten Sportvereinen Tullns. Die Sektion Kraftsport feierte kürzlich ihr 40-jähriges Bestandsjubiläum.

Ein Mann hat die letzten vier Jahrzehnte entscheidend geprägt, die Sektion gegründet und 30 Jahre lang geführt: Leopold Höller. Der Gewichtheber-Pionier der allerersten Stunde wurde zum Ehrenmitglied auf Lebenszeit ernannt.

Mittlerweile ist Stefan Weindl als Sektionsleiter in Höllers Fußstapfen getreten. „Für einen mit 40 Jahren relativ jungen und kleinen Verein aus einer 2.000-Seelen-Gemeinde haben wir eine beachtenswerte Geschichte hinter uns“, verwies Weindl auf

die großartigen Erfolge des HSV (siehe rechts). „Wir gehören zu den Besten, wenn es um die Ausbildung des Nachwuchses geht. Wir gehören zu den Besten, wenn es darum geht, auch im Alter fit und gesund hohe Leistungen zu erbringen.“

Weindl selbst packte das Gewichtheber-Fieber im Jahr 1985: „Damals schaute ich mir den ersten Wettkampf live an. Es war das Bundesliga-Finale, in dem die WKG NÖ – initiiert vom HSV-Chef Leopold Höller und getragen von vielen damaligen HSV-Legenden – in einem dramatischen Wettkampf sensationell den Titel holte.“

Weindl abschließend: „Freundschaft. Kameradschaft. Begeisterung. Charakterstärke. Respekt. Diese Werte haben wir

uns bis heute bewahrt. Diese Werte wollen wir auch in den nächsten 40 Jahren hochhalten. Denn darüber definieren wir uns als Verein.“

KLUBMEISTERSCHAFT HSV LANGENLEBARN

ERGEBNISSE

Gewichtheben.

Schüler. 1. Marlene Waldmüller.

Frauen. 1. Alina Novak (186,79 Punkte), 2. Katrin Storka (157,66), 3. Barbara Kilian (130,30), 4. Angelina-Maria Harra (101,05), 5. Susanne Menda (96,16), 6. Jutta Altschuh (90,39).

Männer. 1. Florian Koch (330,28), 2. Florian Doppler (315,03; neue Bestleistungen: 115 kg Reißen, 147 kg Stoßen, 262 kg Zweikampf und 315,03 Punkte), 3. Philipp Pörtl (202,03), 4. Matthias Gregor (172,53).

Gäste. SchülerInnen. 1. Emilie Moule (118,20), 2. Vanessa Arnautovic (94,01). **Schüler.** 1. Nicolas Eckert (154,77), 2. Maxi-

40 JAHRE HSV

Die Meilensteine des HSV Langenlebern:

Europameister im Bankdrücken, Andreas Frasl 2018 (dazu EM-Bronze 2019),

Junioren-Europameister im Gewichtheben, Werner Höller 1997 (dazu Junioren-WM-Bronze 1997, 5. Platz WM allgemeine Klasse),

Jugend-Europameister im Gewichtheben, Werner Höller 1993 und Silvia Menda 1996,

EM-Bronze im Gewichtheben, Petra Steinböck 1990,

Universitäts-Weltmeister im Gewichtheben (Reißen), Florian Koch 2018, **Mannschafts-Staatsmeister der Herren** 1985 und 2017,

Mannschafts-Staatsmeister der Frauen 2016 bis 2018,

Mehrfache Welt- und Europameister der Masters: Susanne Menda, Leopold Höller (Gewichtheben), Thomas Wetzstein (Bankdrücken),

ÖHSV-Sportler des Jahres: Petra Steinböck und Walter Legel 1990, Silvia Menda 1996, Werner Höller 1997,

1998/99 Olympia-Zentrum in Tulln, ÖHSV Funktionär des Jahres: Leopold Höller,

3. Platz BSO Cristall Gala 2014 (Kategorie Top-Sportverein) für das Projekt Athletik-Akademie Tulln.



Leopold Höller, flankiert von Enkerl Sandro und Sohn Werner, ist Ehrenmitglied auf Lebenszeit.

milian Husner (146,80).

Bankdrücken. 1. Andreas Frasl (220 kg; 801,01 Punkte, Europarekord-Versuch auf 243 kg knapp gescheitert),

2. Thomas Wetzstein (275 kg; 723,92 Punkte, neue persönliche Bestleistung: 5 kg über Weltmeister-Leistung),

3. Marcus Waldmüller (140 kg; 483,61); 4. Stefan Hörschelmann (116 kg; 411,52); 5. Christoph Biack (115 kg; 374,50); 6. Günter Haberfellner (115 kg; 331,42); 7. Dietmar Hübsch (70 kg; 301,55).

Push & Pull (Bankdrücken und Kreuzheben).

1. Stefan Hörschelmann (281,60), 2. Christoph Biack (230,10), 3. Günter Haberfellner (224,30), 4. Dietmar Hübsch (209,50).